

# Klausur zur Vorlesung „Lineare Algebra und Geometrie I“

Ruhr-Universität Bochum  
Prof. Dr. Peter Eichelsbacher  
Wintersemester 2006/2007

(Beispiel-Klausur)

## Aufgabe 1:

Was ist ein *Erzeugendensystem* eines  $K$ -Vektorraums  $V$ , was ein *linear unabhängiges* System von Vektoren in  $V$  und was ist eine *Basis* von  $V$ ? Wie lautet die *Dimensionsformel* für eine lineare Abbildung  $f : V \rightarrow W$ ? Antworten Sie jeweils kurz aber genau.

## Aufgabe 2:

Es seien  $V, W$  und  $X$   $K$ -Vektorräume und  $\mathcal{V}, \mathcal{W}$  und  $\mathcal{X}$  Basen in diesen Vektorräumen. Ferner seien  $f : V \rightarrow W$  und  $g : W \rightarrow X$  lineare Abbildungen. Zeigen Sie die folgende Identität für die darstellenden Matrizen:

$$A_{g \circ f} = A_g \cdot A_f.$$

Hierbei werden die darstellenden Matrizen jeweils bezüglich der entsprechenden Basen genommen.

## Aufgabe 3:

Es sei  $\mathcal{A} = (a_1, a_2, a_3)$  ein System von Vektoren im  $\mathbb{R}^3$ , gegeben durch

$$a_1 = \begin{pmatrix} 1 \\ 4 \\ 10 \end{pmatrix}, \quad a_2 = \begin{pmatrix} 1 \\ 3 \\ 7 \end{pmatrix}, \quad a_3 = \begin{pmatrix} 2 \\ 5 \\ 10 \end{pmatrix}.$$

Zeigen Sie, dass  $\mathcal{A}$  eine Basis des  $\mathbb{R}^3$  ist und bestimmen Sie die Transformationsmatrix  $S$  des Basiswechsels von  $\mathcal{A}$  nach  $\mathcal{E} = (e_1, e_2, e_3)$ , der kanonischen Basis des  $\mathbb{R}^3$ , sowie die Transformationsmatrix  $T$  des Basiswechsels von  $\mathcal{E}$  nach  $\mathcal{A}$ .

## Aufgabe 4:

Es sei  $K$  ein Körper und sei  $A \in M(n, K)$ . Sei weiter

$$C_A := \{B \in M(n, K) : AB = BA\}.$$

Man zeige:

- (a)  $C_A$  ist ein Unterraum von  $M(n, K)$ .
- (b) Für alle  $B \in M(n, K)$  gilt: Liegt  $B$  in  $C_A$ , so auch  $AB$ .
- (c) Die Abbildung  $C_A \rightarrow C_A, B \mapsto AB$  ist linear.
- (d) Für  $n = 2$  und  $A = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & -1 \end{pmatrix} \in M(2, \mathbb{R})$  gilt  $C_A = \left\{ \begin{pmatrix} a & 0 \\ 0 & b \end{pmatrix}, a, b \in \mathbb{R} \right\}$ .

### Aufgabe 5:

- (a) Berechnen Sie die Inverse der Matrix  $A \in GL(3, \mathbb{C})$ ,

$$A = \begin{pmatrix} i & 0 & 2 \\ 2 & i & 1 \\ 1 & 0 & i \end{pmatrix}.$$

- (b) Seien  $V, W$  zwei  $\mathbb{C}$ -Vektorräume mit  $\dim(V) = \dim(W) = 3$ . Sei  $v_1, v_2, v_3$  eine Basis von  $V$  und  $w_1, w_2, w_3$  eine Basis von  $W$ . Die lineare Abbildung  $f : V \rightarrow W$  sei gegeben durch

$$f(v_1) = i w_1 + 2w_2 + w_3, \quad f(v_2) = i w_2, \quad f(v_3) = 2w_1 + w_2 + i w_3.$$

Zeigen Sie:  $f$  ist ein Isomorphismus.

- (c) Sei  $g : W \rightarrow V$  die Umkehrabbildung zu  $f$ . Geben Sie  $g(w_j)$ ,  $j = 1, 2, 3$ , an.

### Aufgabe 6:

Es sei  $f : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^3$  gegeben durch

$$f \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ x_3 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} x_1 + 4x_2 + 3x_3 \\ -x_1 + 2x_2 + x_3 \\ 5x_1 + 2x_2 + 3x_3 \end{pmatrix}.$$

Bestimmen Sie

- (a) eine Basis von  $\ker(f)$  und
- (b) eine Basis von  $\text{im}(f)$ .
- (c) Begründen Sie, dass es Basen  $\mathcal{A}$  und  $\mathcal{B}$  von  $\mathbb{R}^3$  gibt, so dass die darstellende Matrix bezüglich dieser Basen die Form

$$\begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \end{pmatrix}$$

hat.

### Aufgabe 7:

Es seien

$$U := \{(\alpha, \beta, \beta), \alpha, \beta \in \mathbb{R}\} \subset \mathbb{R}^3$$

und

$$W := \{(\gamma, \delta, 2\gamma), \gamma, \delta \in \mathbb{R}\} \subset \mathbb{R}^3.$$

- (a) Man zeige, dass  $U$  und  $W$  Unterräume von  $\mathbb{R}^3$  sind.
- (b) Man bestimme eine Basis von  $U$  und eine Basis von  $U \cap W$ .

### Aufgabe 8:

Es sei  $f : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^3$  gegeben durch

$$f \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ x_3 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} x_1 \\ 2x_2 \\ 3x_3 \end{pmatrix}.$$

Man zeige, dass

$$\mathcal{A} := \left( \begin{pmatrix} 1 \\ 3 \\ 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 \\ -2 \\ -1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ 4 \\ 2 \end{pmatrix} \right)$$

eine Basis von  $\mathbb{R}^3$  ist, und berechne die darstellende Matrix von  $f$  bezüglich  $\mathcal{A}$  und bezüglich  $\mathcal{E}$  (kanonische Basis).

### Aufgabe 9:

Es sei  $K$  ein Körper, und  $V = \mathbb{R}_3[x]$  der Vektorraum aller Polynome  $p$  vom Grad kleiner gleich 3. Wir definieren eine lineare Abbildung

$$f : V \rightarrow V, \quad p(x) \mapsto p(x+1).$$

Wählen Sie eine Basis  $p_1, \dots, p_4 \in V$  und bestimmen Sie die darstellende Matrix  $A_f$  von  $f$  bezüglich dieser Basis. Berechnen Sie dann die Funktion

$$\chi_{A_f}(t) := \det(tE_4 - A_f), \quad t \in \mathbb{R}.$$

### Aufgabe 10:

Es seien  $x, y \in K$  zwei Elemente eines Körpers, und  $n \geq 1$  eine ganze Zahl. Wir definieren eine  $2n \times 2n$  Matrix  $A_n = (\alpha_{ij}) \in M(2n, K)$  durch

$$\alpha_{ij} = \begin{cases} x & : i = j \\ y & : i = 1 + 2n - j \\ 0 & : \text{sonst.} \end{cases}$$

In Worten:  $x$  steht auf der Diagonalen, und  $y$  auf der Antidiagonalen. Zeigen Sie durch Induktion unter Verwendung der Laplace-Entwicklung, dass

$$\det(A_n) = (x^2 - y^2)^n$$

gilt.